

Dieses Datenblatt enthält allgemeine Informationen für diese Pumpenbaureihe AL. Nähere Einzelheiten zu speziellen Anwendungen gibt Ihnen auf Anfrage Ihre Suntec-Niederlassung.

Die SUNTEC-Pumpe der Serie **AL** ist mit einem Magnetventil ausgerüstet, das die Düsenleitung abschließt.

ANWENDUNGSBEREICHE

- Leichtes, extraleichtes Heizöl, B10 (Heizöl mit 10% Bioanteil gemäß DIN V51603-6) und Kerosinbetrieb.
- Einstrang- oder Zweistrangsystem.

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Das Getriebe saugt das Öl über den eingebauten Ölfilter an und fördert es unter Druck über das integrierte Sicherheitsabsperrentil zur Düse. Öl, das die Düsenkapazität überschreitet, wird über das Druckregelventil abgeleitet. Im Zweistrangsystem muß der Bypass-Stopfen im Rücklauf eingeschraubt sein, damit das Überschußöl zum Tank zurückgeführt wird. Die Förderleistung der Pumpe entspricht in diesem Fall der Getriebeleistung. Im Einstrangsystem (Bypass-Stopfen entfernt und Rücklauf verschlossen) wird das Überschußöl in die Pumpenansaugkammer zurückgeleitet. Die Ansaugmenge der Pumpe entspricht dann dem Düsendurchsatz.

Entlüftung

Im Zweistrangsystem erfolgt die Entlüftung der Pumpe über einen Schlitz im Druckregelkolben. Im Einstrangsystem erfolgt die Entlüftung durch Öffnen eines Druckanschlusses. Der Druckanschluß darf erst nach vollständiger Entlüftung des gesamten Systems wieder geschlossen werden.

Abschnitt

Das Magnetventil der AL-Pumpe ist stromlos geschlossen. Diese Konstruktion sichert besonders schnellen Abschnitt. Die Umschaltung kann entsprechend den gewünschten Brennerlaufzeiten erfolgen und ist unabhängig von der Umdrehungszahl des Motors. Solange das Magnetventil nicht unter Spannung steht, wird das vom Getriebe unter Druck gesetzte Öl über das Druckregelventil zur Ansaugseite oder zum Rücklauf zurückgeführt. Unter Spannung öffnet das Magnetventil. Das Öl wird mit dem am Regelventil eingestellten Druck zur Düse geführt.

KENNZEICHNUNG DER PUMPEN

(Es sind nicht alle Kombinationen verfügbar; nähere Auskunft gibt Ihnen Ihre Suntec-Niederlassung)

- AL : Druckregulierung und Abschnitt in der Düsenleitung
- V : B10 tauglich Getriebebesatz (siehe Pumpenleistung Diagramm)
- Drehrichtung und Lage des Düsenausgangs (auf die Welle gesehen)
 - A : Drehsinn Uhrzeiger/ Düsenausgang rechts
 - B : Drehsinn Uhrzeiger/ Düsenausgang links
 - C : Drehsinn gegen Uhrz./ Düsenausgang links
 - D : Drehsinn gegen Uhrz./ Düsenausgang rechts.
- K : Kerosinbetrieb
- Pumpenserie
 - 4 : Nabe Ø 54 mm
 - 5 : Nabe Ø 32 mm
- Modellnummer

AL V 35 C K 9 5 xx 6 P 05 00

Revision _____

Installation _____

P : Bypass-Stopfen in der Rücklauföffnung eingeschraubt für Zweistranginstallation.

M : Bypass-Stopfen entfernt, Rücklauf verschlossen für Einstranginstallation.

Spulenausführung _____

06 : 110-120 V ; 50/60 Hz

02 : 24 V ; 50/60 Hz

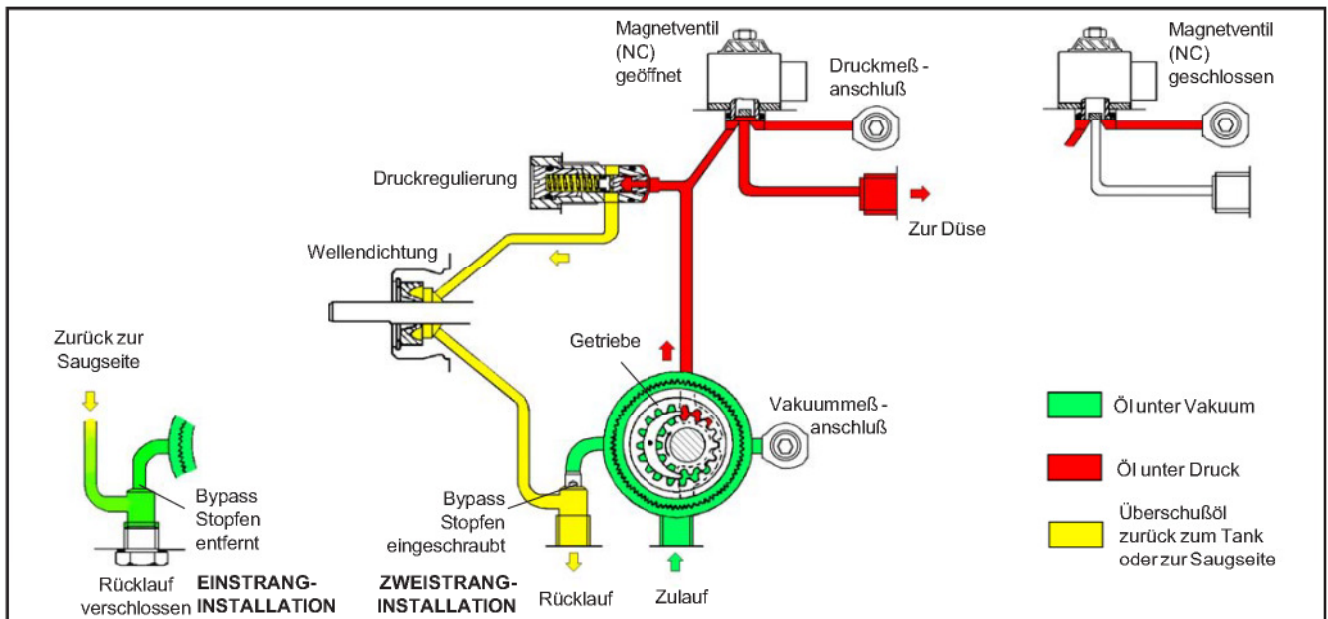
05/07 : 220-240 V ; 50/60 Hz

Kabellänge _____

00 : ohne Kabel

35 : 35 cm Kabel - 45 : 45 cm Kabel

60 : 60 cm Kabel - 10 : 1 m Kabel



TECHNISCHE DATEN

Allgemein

Befestigung	Nabe nach EN 225 (Flansch für AL 75/75K/95/95K erhältlich)
Anschlüsse	Zylindrisch entsprechend ISO 228/1
Zu- und Rücklauf	G 1/4 (mit Direktverschraubung für Revision 6 Modelle)
Düsenausgang	G 1/8
Druckmeßanschluß	G 1/8
Vakuummehanschluß	G 1/8
Ventilfunktion	Druckregulierung
Sieb	Offene Siebfläche : 6 cm ² (AL 35/35K/55/55K/65/65K) 20 cm ² (AL 75/75K/95/95K). Maschenweite : 150 µm
Welle	Ø 8 mm nach EN 225
Bypass-Stopfen	in der Rücklauföffnung eingesetzt, für Zweistranginstallation. Für Einstranginstallation mit einem 4 mm Inbus-Schlüssel zu entfernen
Gewicht	1,1 - 1,3 kg (je nach dem Modell)

Hydraulische Daten

Getriebegröße	Druckbereich*	Druckeinstellung bei Lieferung
35/55/65/75	4 - 18 or 8 - 15 bar @ 5 cSt	9 or 12 bar
95	4 - 18 or 10 - 20 bar @ 5 cSt	9 bar
35K/55K/65K/75K/95K	8 - 15 bar @ 1,8 cSt	12 bar

* andere Druckbereiche auf Anfrage, hängt vom jeweiligen Pumpenmodell ab.

Viskositätsbereich	2 - 12 mm ² /s (cSt) für AL 35/55/65/75/95 1,25 - 12 mm ² /s (cSt) für AL 35K/55K/65K/75K/95K
--------------------	--

Öltemperatur	0 - 60°C in der Pumpe
Vorlaufdruck	2 bar max.
Rücklaufdruck	2 bar max.
Saughöhe	0,45 bar max. um Luftausscheidung zu vermeiden
Drehzahl	3600 Upm max.
Drehmoment (bei 45 Upm)	0,10 N.m (AL 35/35K/55/55K) - 0,12 N.m (AL 65/65K) 0,14 N.m (AL 75/75K) - 0,20 N.m (AL 95/95K)

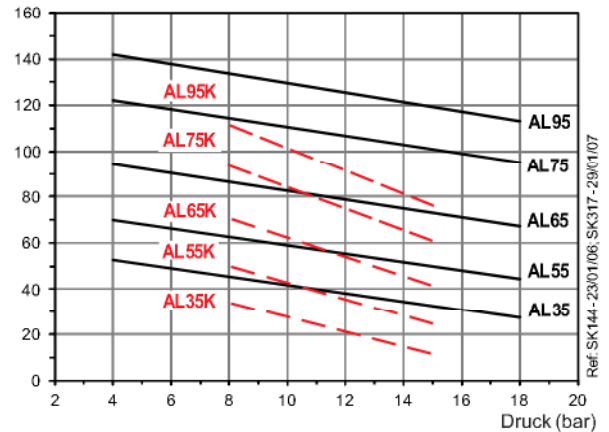
Magnetventil Daten

Spannung	220-240 oder 110-120 oder 24 V ; 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	9 W max.
Spulenkodierung*	Umgebungstemperatur 06/02/05 0 - 60 °C 07 0 - 80 °C

* Siehe "Kennzeichnung der pumpen - Spulenausführung".

Max. Druck	25 bar
Prüfnummern	TÜV Nr. auf Pumpendeckel geprägt
Schutzart	IP 54 entsprechend EN 60529, bei Einsatz von Suntec-Steckerkabeln

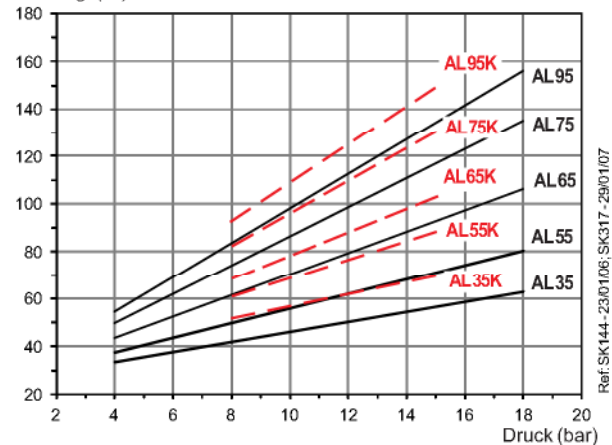
Pumpenleistung



Viskosität = — 5 cSt - Pumpendrehzahl = 2850 Upm
- - - 1,8 cSt

In den dargestellten Kurven ist bereits eine Abnutzung des Getriebes berücksichtigt. Achten Sie deshalb darauf, daß Sie bei der Wahl der Getriebekapazität, die Pumpe nicht überdimensionieren.

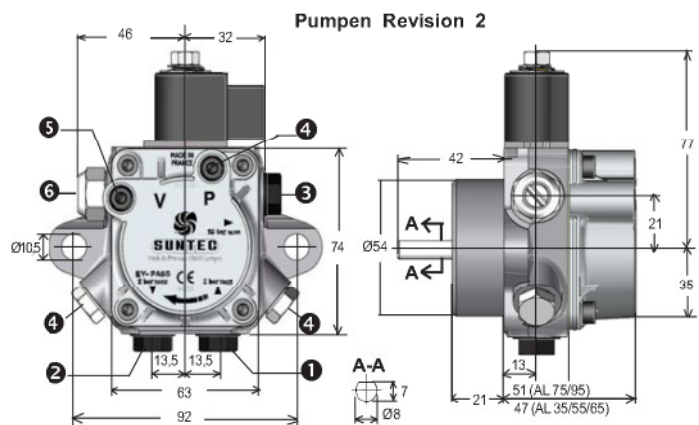
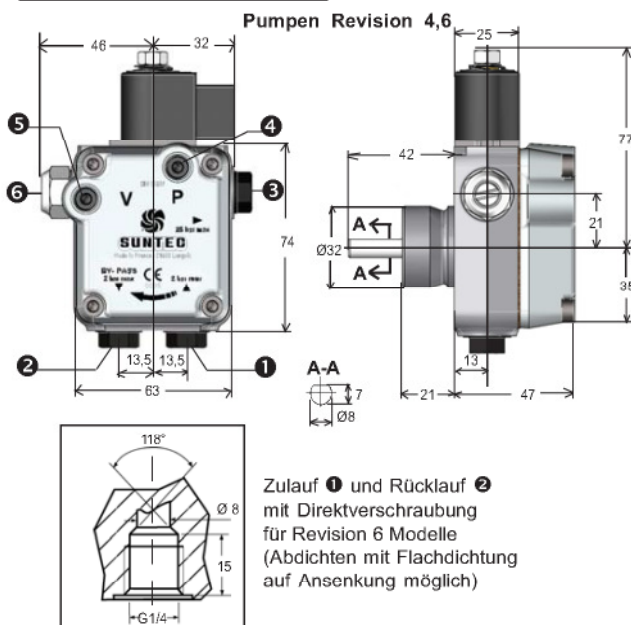
Leistungsbedarf der Pumpe



Viskosität = — 5 cSt - Pumpendrehzahl = 2850 Upm
- - - 1,8 cSt

PUMPENABMESSUNGEN

Beispiele zeigen Drehrichtung "C"



- ① Zulauf
- ② Rücklauf und interner Bypass-Stopfen
- ③ Zur Düse
- ④ Druckmeßanschluß
- ⑤ Vakuummehanschluß
- ⑥ Druckeinstellung